

Auftraggeber

O.Z. Spa
Via Brocchi, 22
I-36061 Bassano del Grappa(VI)
QS-Nr.: 39 02 0010603

Prüfgegenstand

PKW-Sonderrad

Modell

Ultraleggera HLT

Typ

01806

Radgröße

11 J x 19 H2

Zentrierart

Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-Ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
004	01806 004 / ohne Ring	5/108/67,1	35	600	2100	1/2008
005	01806 005 / ohne Ring	5/112/57,1	42	600	2040	1/2008
201	01806 201 / L-Ø57.06	5/112/57,1	45	600	2040	1/2008
200	01806 200 / DS5 L-Ø57.06 [1]	5/112/57,1	45	600	2040	1/2008
200	01806 200 / L-Ø57.06	5/112/57,1	50	600	2040	1/2008
006	01806 006 / ohne Ring	5/114/67,04	34	600	2100	2/2009
003	01806 003 / ohne Ring	5/130/71,5	40	630	2040	1/2008
001	01806 001 / ohne Ring	5/130/71,5	50	630	2040	1/2008
002	01806 002 / ohne Ring	5/130/71,5	65	630	2040	1/2008

[1] Sonderrad mit ET50 und 5mm Distanzscheibe DS5

Kennzeichnung

Herstellerzeichen

OZ

Radtyp und Ausführung

01806...(s.o)

Radgröße

11 J x 19 H2

Einpreßtiefe

ET...(s.o)

Gießereikennzeichen

-

Herkunftsmerkmal

Made in Italy

Herstellungsdatum

Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Anschluß	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Statische Radlast (kg)
5/108	295/30R19	35	600
5/112	295/30R19	50	600
5/130	295/30R19	40	630
5/130	295/30R19	65	630

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht einer unlackierten Probe betrug 10,6 kg.

Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in Ponte San Marco beim TÜV Rheinland Italia S.r.l. im Mai 2008 durchgeführt.

Hinweise zum Sonderrad

entfällt

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Anlagen

Beschreibung		08.05.2008
	mit Änderung vom	18.06.2008
Radzeichnung	01-9-11-470/01-3	23.11.2007
	mit Änderung vom	13.06.2008
Nabenkappenzeichnung	98-13-0595-00/03	11.12.1997
Nabenkappenzeichnung	98-13-0623-00/01-1	14.05.1998
	mit Änderung vom	17.01.2002
Befestigungsmittelzeichnung	99-01-00/09	01.02.1999
	mit Änderung vom	12.02.2004
Zentrierringzeichnung	98-18-50/05	21.10.1992
	mit Änderung vom	07.09.2001
Distanzscheibenzeichnung	98-16-15-05/01-2	13.09.2000
	mit Änderung vom	30.05.2008
Radzeichnung	01-9-11-470/01-5	23.11.2007
	mit Änderung vom	23.02.2009
Beschreibung		24.02.2009

Das Gutachten umfasst Blatt 1 bis 3.

Prüflaboratorium Technologiezentrum Typprüfstelle der TÜV Pfalz Verkehrswesen GmbH akkreditiert
von der Akkreditierungsstelle des Kraftfahrt-Bundesamtes. Bundesrepublik Deutschland unter der
DAR-Registrier-Nr.: KBA-P 00008-95

Lambsheim, 6.März 2009



Pohl

00133479.DOC